

Eisnull

Das Matchmagazin
des FC Zürich



Eisnull Nr. 6 12/13
www.fcz.ch

Hauptsponsor



Sponsoren

FAIRDRUCK

Vietliberg

Ausrüster



Sonntag, 7. Oktober 2012, 13.45 Uhr

FC Zürich – BSC Young Boys





OFFIZIELLER
HAUPTSPONSOR
DES FC ZÜRICH

**So bleiben
FC Zürich Fans
immer am Ball.**



ab **15.-** CHF/Mt.

- + 200 digitale TV-Sender
- + Zahlreiche Senderpakete hinzubuchen.
- + Fernsehen übers Internet
- + Innovative TV-Box mit tollen Funktionen.

NEU

ONLINE BESTELLEN
AUF TALKEASY.TV



[®]
TalkEasy.tv
Talk about swiss

Auch der FCZ hat seinen Meister!

Nein, wir sprechen in der aktuellen Umbruchphase nicht vom Schweizer Meister, sondern vom «Bürgermeister». Seit dem 6. Oktober 2012 ist das Buch «Meister! Bürgermeister!» im Verkauf. Das von Michael Lüscher geschriebene Werk würdigt die Arbeit eines Mannes, der einen grossen Teil seines Lebens für den FC Zürich gegeben hat und immer noch gibt. «Hermi» ver-



körpert den FCZ wie kaum ein anderer. Am letzten Donnerstag, 4. Oktober 2012, feierte er seinen 65. Geburtstag. Auch an dieser Stelle im Namen des FC Zürich nochmals Happy Birthday und alles Gute, lieber Hermi.

Als Masseur und Materialwart ist Bürgermeister bereits seit 37 Jahren für den FC Zürich tätig. Sein Engagement übersteigt ein «normales» Arbeitspensum bei weitem. Doch die Aufgaben des Publikumsliebings sind vielfältiger als man auf den ersten Blick erraten könnte. Er hört zu, unterstützt, organisiert und sorgt mit seinem Humor auch immer wieder für Lacher. So abgedroschen der Begriff «gute Seele des FCZ» auch klingen mag: Bei keinem trifft er aktuell mehr zu als bei Hermi. Es ist eine Bezeichnung, die er Tag für Tag mit seinem grossen Engagement wieder auf's Neue bestätigt.

In diesem Sinne wünschen wir Hermi sowie allen Zuschauerinnen und Zuschauern ein spannendes und faires Spiel gegen YB.

Herzlichst
Ancillo Canepa

Inhalt:

Vorwort	3
FCZ Business Club	4–5
Sponsoren FCZ	6
Porträt YB	7
Tabelle	11
Kader Zürich und YB	12–13
UEFA Women's Champions League	14
Bilder VIP-Bereiche	15
Totomat, Inserententipp	17
Berat Djimsiti (inkl. Poster)	19–22
FCZ-Spielerpatronate	23–25
FCZ-Museum	27
Ein Buch über Hermann Bürgermeister	31
Koni Kyburz erzählt	32
Sponsoren FCZ Frauen	33
Fanseite	35
Sponsoren FCZ Academy	36–37
Spielplan/Impressum/Richtlinien	38



KÄLIN SANITÄR + HEIZUNG
Telefon 044 493 30 40
Zürich + Uitikon



Neues vom FCZ Business Club

Liebe Leserinnen und Leser

Der seit Sommer 2012 neu formierte FCZ Business Club kann auf einen erfolgreichen Start in das neue Clubjahr zurückblicken. Die Neuerungen im Umfeld der Hospitality sind ein voller Erfolg.

Die Möglichkeit, zwei Logen und deren Balkone vor und während des Spiels nutzen zu können, ist ein wahrer Mehrwert. Zudem hat der Anlass «30 Minuten vor Anpfiff», der durch unseren Präsidenten Dr. Markus Bösiger moderiert wird, positiven Anklang gefunden. Jeweils 30 Minuten vor Spielbeginn wird ein Interview mit Fredy Bickel und einer Persönlichkeit aus dem weiteren Umfeld des FCZ bzw. des Sports durchgeführt. Nach Ancillo Canepa, Köbi Kuhn, Ernst Graf und Ricardo Cabanas standen anlässlich des Spiels FCZ–FC St. Gallen Marion Daube, die Geschäftsführerin der FCZ Frauen, und die für unser Frauenteam spielende ehemalige deutsche Internationale Inka Grings Rede und Antwort. Es war eindrücklich, wie sie uns das am Vortag in der letzten Spielminute der UEFA Women's Champions League erzielte Ausgleichstor gegen FCF Juvisy Essonne (Fra) aus ihrer Sicht schilderte. Auch ihre Tipps für die 1. Mannschaft wurden von den Anwesenden aufmerksam verfolgt.



Marion Daube, Markus Bösiger und Inka Grings

Neben den im Rahmen der Heimspiele stattfindenden Aktivitäten hat sich der FCZ Business Club erstmalig zum Quartalsanlass in Uitikon Waldegg getroffen. In einem sehr schönen Rahmen im Restaurant Leuen standen uns Präsident Ancillo Canepa und Trainer Rolf Fringer einen ganzen Abend zur Verfügung. Dabei entwickelten sich spannende Gespräche.



v.l.n.r. Roland Rüeger, Gregor Greber, Markus Bösiger, Darcy de Mestral, Lajos Vizner (Vorstand FCZ Business Club)

Nicht zu vergessen ist auch die am 3. Oktober 2012 abgehaltene Generalversammlung, die wir in einem würdigen Umfeld bei Giusep Fry auf dem Uetliberg durchgeführt haben.

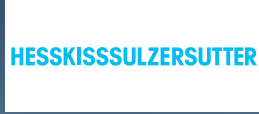
Als kleinen Ausblick verraten wir bereits jetzt einen Höhepunkt für einen der nächsten Quartalsanlässe: Wir werden in Stuttgart die Porsche-Werke besichtigen! Weitere Informationen folgen zur gegebenen Zeit. Zudem steht uns bereits in diesem Jahr ein Highlight bevor: Die jährlich stattfindende Sportreise führt den Club vom 1. bis 3. Dezember 2012 nach Barcelona. Von unserem Programmchef Roland Rüeger wurde ein attraktives Programm mit vielen Höhepunkten zusammengestellt, zum Beispiel der Besuch des Handball-Champions-League-Spiels Kadetten Schaffhausen gegen Barcelona und am Folgetag das Fussballspiel im Nou Camp FC Barcelona gegen Atletico Bilbao.

Liebe Leserinnen und Leser, wie Sie sehen, konsolidiert sich der FCZ Business

Club auf einem hohen Niveau. Hoffen wir nun alle zusammen, dass auch unser FCZ endlich zu einem Lauf findet, der das Team von der Tabellenlage wegbringt, wo wir wirklich nicht hingehören dürfen. Wir wünschen Ihnen allen einen spannenden Fussballnachmittag! (ddm)

Der Vorstand des FCZ Business Clubs
Weitere Informationen unter www.fcz-business-club.ch.



Haupt-sponsor	
Ausrüster	
Sponsoren	 
Premium-partner	       
Classic-partner	      
Partner	                   
Liga-sponsoren	     

Porträt BSC Young Boys



Verein

BSC Young Boys
Papiermühlestrasse 77
3014 Bern

Tel. 031 344 80 00
Fax 031 344 80 89
info@bscyb.ch
www.bscyb.ch

Transfers Sommer 2012

Zuzüge: Martin Rueda (Trainer), Christian Schneuwly (Thun), Scott Sutter (Zürich), Gonzalo Zarate (Salzburg/Ö)

Abgänge: Erminio Piserchia (Trainer), Nassim Ben Khalifa (Grasshoppers), David Degen (Basel), Emmanuel Mayuka (Southampton/ENG), Freddy Mveng (Wohlen), Michael Silberbauer (Odense/DÄN)

Stand: 21. September 2012

Die letzten vier Duelle

Sonntag, 12. August 2012:	BSC Young Boys – FC Zürich 4:1
Dienstag, 1. Mai 2012:	BSC Young Boys – FC Zürich 1:0
Sonntag, 1. April 2012:	FC Zürich – BSC Young Boys 2:2
Samstag, 24. September 2011:	FC Zürich – BSC Young Boys 1:2 1:2

25 JAHRE GUTES
UND SERIÖSES VERHÄLTNISS
"FREUNDE FÜR LESEN"



JUAN MIGUELAÑEZ
METZGER



METZGER x CASA DEL VINO
ZÜRICH'S GASTRONOMEN LIEBEN CASA DEL VINO



CASA DEL VINO Ebinger SA Sihlfeldstrasse 130 | 8040 Zürich | +41 44 295 90 60 | www.casadelvino.ch

Damit Muskelkrämpfe nicht zum Stammspieler werden:



hilft bei:

- ✓ **Muskelverspannungen**
- ✓ **Bewegungsschmerzen**
- ✓ **Lockerung der Muskulatur vor und nach dem Sport**

Perskindol Classic Gel wirkt schmerzlindernd und heilungsfördernd.

Vifor Pharma, mit ihrer Marke **Perskindol**, ist **Medical Partner** von:



Lesen Sie die Packungsbeilage.

 **Vifor Pharma**
Consumer Healthcare

Vifor SA • CH-1752 Villars-sur-Glâne

Visionen in Gross.

Wirkungsvoll bedruckte Textil-
und Kunststoffplanen zu Top-Preisen!

Konfektion, Druck, Produktion

loyal trade
die planen-profis!

Loyal Trade GmbH

Rietstrasse 1

CH-8108 Dällikon

T +41 44 760 17 77

F +41 44 761 06 30

info@loyaltrade.ch

www.loyaltrade.ch

10%
Fan-Rabatt

Inserat ausschneiden,
an Loyal Trade faxen
und profitieren!

Gewappnet für den Zweikampf



Gesichtsmasken
individuell angepasst



Fussballschuheinlagen
nach Mass



Gelenkstützen

BÄHLER

Orthopädie Bähler AG

CH-8008 Zürich

Kreuzstrasse 46

Tel. 044 266 61 61

Fax 044 266 61 62

info@baehler.com

www.baehler.com

CH-8008 Zürich

Seefeldstrasse 40

CH-8180 Bülach

Kasernenstrasse 8

CH-8620 Wetzikon

Bahnhofstrasse 196

CH-9000 St. Gallen

Rorschacher Str. 166



official orthopaedic
partner

Raiffeisen Super League

Gesamtbilanz							Heimbilanz					Auswärtsbilanz				
	Spiele	S	U	N	Tore	P	S	U	N	Tore	P	S	U	N	Tore	P
1 Grasshopper Club	11	8	2	1	14:5	26	4	1	1	7:4	13	4	1	0	7:1	13
2 FC St. Gallen	11	7	3	1	17:6	24	3	2	0	9:4	11	4	1	1	8:2	13
3 FC Sion	11	6	2	3	15:12	20	3	2	1	7:7	11	3	0	2	8:5	9
4 FC Basel 1893	11	4	6	1	18:11	18	3	2	0	11:4	11	1	4	1	7:7	7
5 BSC Young Boys	11	4	4	3	19:11	16	3	2	1	14:5	11	1	2	2	5:6	5
6 FC Thun	11	4	1	6	12:14	13	3	1	1	7:3	10	1	0	5	5:11	3
7 FC Lausanne-Sport	11	3	3	5	8:13	12	2	1	3	7:7	7	1	2	2	1:6	5
8 FC Zürich	11	2	4	5	11:16	10	2	0	3	5:5	6	0	4	2	6:11	4
9 FC Luzern	11	2	3	6	10:17	9	1	2	3	5:10	5	1	1	3	5:7	4
10 Servette FC	11	0	2	9	5:24	2	0	2	3	2:6	2	0	0	6	3:18	0

Stand: 02.10.12

EGK- Gesundheitskasse

Ein wertvoller Partner
für Sie

www.egk.ch

Christian Zurbuchen

EGK-Gesundheitskasse
Agentur Zürich
Stampfenbachstrasse 48
8006 Zürich

Tel. 044 368 80 00
Fax 044 368 80 10
zuerich@egk.ch



EGK
Gesund versichert

**Cheftrainer**

Rolf Fringer (1957)

Gegründet: 1896**Stadion:** Letzigrund
(25 000 Zuschauer)www.fcz.ch
fcz@fcz.ch**Co-Trainer**Harald Gämperle (1968)
Erich Hänni (1965)**Meister:** 12-mal
Cupsieger: 7-malTel. 043 521 12 12
Fax 043 521 12 13**TESIPRO AG METALLBAU**

Steinackerstrasse 43 · 8902 Urdorf

Tel. 044 734 24 05 · Fax 044 734 24 07
tesipro@bluewin.ch

Objekt: Stadion Letzigrund

**Herstellung, Lieferung und Montage der Bistro-,
Treppen- und Rampengeländer, temp.
Wellenbrecher, Stahltreppen, Handläufe,
Rammschutzvorrichtungen, Gitterroste usw.****FC Zürich**

- 1 David Da Costa
- 18 Yanick Brecher
- 32 Andrea Guatelli
- 2 Jorge Teixeira
- 3 Loris Benito
- 4 Raphael Koch
- 5 Berat Djimsiti
- 6 Stefan Glarner
- 7 Mario Gavranovic
- 8 Stjepan Kukuruzovic
- 9 Amine Chermiti
- 10 Pedro Henrique Konzen
- 11 Josip Drmic
- 15 Oliver Buff
- 16 Philippe Koch
- 17 Yassine Chikhaoui
- 20 Burim Kukeli
- 21 Adis Jahovic
- 22 Asmir Kasevic
- 23 Ludovic Magnin
- 25 Joe Tex Frimpong
- 26 André Gonçalves Caetano
- 27 Marco Schönbächler
- 28 Mathieu Beda
- 29 Davide Chiumiento

FESTINA

FONDÉE EN SUISSE EN 1902

Offizieller Zeitnehmer des FCZ

**WIR HABEN ALLES,
WAS SIE FÜR IHR NÄCHSTES
FEST BRAUCHEN****INDERBITZIN
ZELTE ARTH**Inderbitzin Zelte Arth | Mühlemoosweg 17 | 6415 Arth
Natal 078 899 90 70 | info@itzv.ch | www.itzv.ch**licht**halle.

Cheftrainer

Martin **Rueda** (1963)

Gegründet: 1898

Stadion: Stade de Suisse Wankdorf
(32 000 Zuschauer)

www.bcsyb.ch
info@bscyb.ch

Co-Trainer

Thomas **Häberli** (1974)

Meister: 11-mal

Cupsieger: 6-mal

Tel. 031 344 80 00
Fax 031 344 80 89



- 1 Marco Wölfli
- 18 Yvon Landry Mvogo
- 27 Ivan Benito
- 2 Alexander Gonzalez
- 3 Juhani Ojala
- 4 Alain Nef
- 7 Matias Vitkieviev
- 8 Alexander Farnerud
- 9 Raul Marcelo Bobadilla
- 10 Moreno Costanzo
- 13 Elsad Zverotic
- 14 Christian Schneuwly
- 15 Joshua Simpson
- 16 Mario Raimondi
- 17 Christoph Spycher
- 19 Gonzalo Eulogio Zarate
- 20 Michael Frey
- 22 Dusan Veskovic
- 23 Scott Sutter
- 25 Josef Martinez
- 28 Marco Bürki
- 29 Raphael Nuzzolo
- 30 Pascal Doubai
- 31 Haris Tabakovic
- 32 Leonardo Bertone
- 33 Jan Lecjaks
- 34 Hélios Sessolo

BSC Young Boys

EINE STADT, EIN VEREIN, EIN TIERHÜUSLI!



Andys Tierhüusli

Heimtierfutter und Zubehör
am Helvetiaplatz

Molkenstrasse 17, 8004 Zürich
044 240 33 20, www.andys-th.ch
Gratis-Parkplatz im Hof.

Öffnungszeiten

Di – Fr 09.00 – 13.30h, 14.30 – 18.30h
Sa 09.00 – 13.30h, 14.00 – 16.00h
So / Mo geschlossen [Online-Shop www.andys-th.ch/shop](http://www.andys-th.ch/shop)



////// **FLATERA**

Radsport

Uster

Industriestrasse 3, hinter dem Bahnhof

Fahrräder/Bekleidung Tel. 044 941 63 32

*Ob City-Bikes für Damen oder Herren,
Rennvelos oder Mountain Bikes: Beim Kauf
eines Fahrrades erhalten alle FCZ-Fans*

15% Rabatt

Sie müssen einzig dieses Inserat abgeben.

E.O. KNECHT

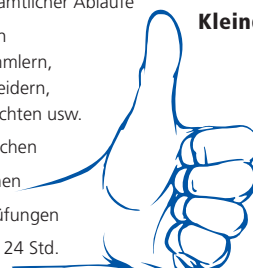
**INH. A. MEYER AG
SANITÄR-HEIZUNG**

**ASYLSTRASSE 104
TEL. 044 383 35 47
8032 ZÜRICH**

S. STUTZ KANALREINIGUNG AG

www.stutz-kanal.ch

- ☐ Hochdruckspülungen
- ☐ Entstopfen sämtlicher Abläufe
- ☐ Entleeren von
Schlammansammlern,
Benzinabscheidern,
Strassenschächten usw.
- ☐ Strassen waschen
- ☐ Kanalfernsehen
- ☐ Dichtheitsprüfungen
- ☐ Notfalldienst 24 Std.



**Gut, dass es
uns gibt!**

Champions League im Letzigrund!



Am 25. September fand im Zürcher Letzigrund vor 2871 Zuschauern das Hinspiel des 1/16-Finals der UEFA Women's Champions League gegen die französischen Vizemeisterinnen FCF Juvisy Essonne statt. Es endete mit einem Remis. Am 4. Oktober fand das Rückspiel in Paris statt.

Die Zürcherinnen hatten eine harte Partie erwartet, erreichte Juvisy doch den 2. Platz in der französischen Meisterschaft mit nur 4 Punkten Rückstand auf den Meister und letztmaligen UWCL-Gewinner Lyon. Die Französinnen hatten in der ersten Halbzeit auch tatsächlich den leicht höheren Spielanteil, doch die grösste Tormöglichkeit hatte in der 24. Minute Fabienne Humm nach dem Zuspiel von Manuela Zürcher. Humm legte sich den Ball aber im Strafraum zu weit

vor und wurde daher vor dem Abschuss von der französischen Torhüterin De Souza gestoppt.

Nach der Pause jedoch gelang der französischen Nationalspielerin Gaetane Thiney nach einem Eckstoss der Führungstreffer für den FCF Juvisy. Bis zum Ende der Partie blieben die FCZ Frauen spielbestimmend. Nach einem ungeahndeten Handspiel von Thiney im französischen Strafraum in der 74. Minute ergaben sich für die Löwinen einige vielversprechende Torchancen, welche sie aber leider nicht nutzen konnten. Erst in der Nachspielzeit gelang Inka Grings mit einem Kopfball nach einer Hereingabe von Karin Bernet der Ausgleich.

Nach diesem Unentschieden steht der Sieger dieser 1/16-Final-Partie noch offen. Die Zürcherinnen zeigten vor allem in

der zweiten Halbzeit, dass sie sich durchaus gegen die Französinnen durchsetzen könnten. Das Rückspiel im Stade Léon Lagrange in Sainte-Geneviève-des-Bois, nahe Paris, fand letzten Donnerstag (nach Redaktionsschluss) statt. Der Sieger der Begegnung zwischen Juvisy und Zürich trifft im Achtelfinale auf den Gewinner des Duells Stabæk Football gegen Brøndby IF. (jw)



FRAUEN

DIGITALES FERNSEHEN DELUXE

- + 200 digitale TV-Sender über DSL empfangen
- + Internationale und HD-Senderpakete zubuchbar
- + Mit WLAN-fähiger TV-Box
- + Surfen am TV und vieles mehr...

 **TalkEasy.tv**
Talk about swiss



OFFIZIELLER
HAUPTSPONSOR
DES FC ZÜRICH



ab **15.-** CHF/Mt.

**JETZT ONLINE
BESTELLEN:
TALKEASY.TV**

Impressionen aus der VIP Lounge

Vor jedem Meisterschafts-Heimspiel des FC Zürich im Stadion Letzigrund schaut ein FCZ-Spieler oder -Funktionär bei den VIP-Bereichen (TUI VIP Lounge und ORIOR VIP Lounge) vorbei. Anlässlich des Meisterschafts-Heimspiels gegen den Grasshopper Club am 22. September 2012 war André Gonçalves

Caetano vor Ort. Der FCZ-Verteidiger stand den VIP-Gästen für Autogramme, Gespräche und Fotos zur Verfügung. Vier Tage später beim Heimspiel gegen St. Gallen besuchte Torhüter Yanick Brecher die VIP-Gäste, zudem war Ludovic Magnin der Talk-Gast in der ORIOR VIP Lounge.

Welcher FCZ'ler wohl heute und bei den nächsten Heimspielen seine Aufwartung in den VIP-Bereichen macht? Wer es auch immer sein wird: Wir veröffentlichen die Bilder in der nächsten «Eisnull»-Ausgabe. (pli)

An dieser Stelle zeigen wir die besten Bilder aus der TUI- und aus der ORIOR VIP Lounge bei den Spielen gegen den Grasshopper Club und den FC St.Gallen:





Die neue Geheimwaffe

Was AC Milan, Chelsea und Bayern München einsetzen, erhält der FCZ nun doppelt. Power Plate beschleunigt jedes Training bis 8,5 G (8.5mal das Körpergewicht) und lässt die Muskeln bis zu 50mal pro Sekunde zucken. **Effizienter war Fitness noch nie!**

POWER PLATE®

Der 10 Minuten Erfolg



Das schnellste und platzsparendste Fitness-Studio für zu Hause

Komplettes Fitness auf kleinstem Raum – mit Design.
Ein Ganzkörpertraining für Muskelkraft, Ausdauer, Massage, Stretching und Entspannung. Die Hightechgeräte lassen Ihre Muskeln zucken. Mit integriertem, virtuellem Personal Trainer auf Touchscreen.



Heimmodelle: Miete, Kauf, Leasing, Occassions, Schulungen

Ich will ...

- ☐ Informationen über alle Power Plate® Modelle
- ☐ eine Demonstration in Ihrem Showroom in Pfäffikon SZ
- ☐ Abnehmen: 10 min Power Plate® schlägt konventionelles, stundenlanges Training. Ich will mehr Infos darüber.

Vorname, Name:

Strasse, Nr.:

PLZ, Ort:

Mobile:

E-Mail:





Landgasthof LEUEN

Seit 1979

Birmensdorferstrasse 56
8142 Uitikon Waldegg
Telefon 044 406 15 00

info@leuen.ch
www.leuen.ch

Totomat

12. Runde: 06./07.10.12

Sa 19.45	St. Gallen – Lausanne	☐ : ☐
Sa 19.45	Thun – GC	☐ : ☐
So 13.45	Sion – Luzern	☐ : ☐
So 13.45	Zürich – Young Boys	☐ : ☐
So 16.00	Basel – Servette	☐ : ☐

13. Runde: 20./21.10.12

Sa 19.45	Servette – St. Gallen	☐ : ☐
Sa 19.45	Thun – Sion	☐ : ☐
So 13.45	Lausanne – Zürich	☐ : ☐
So 13.45	Luzern – Basel	☐ : ☐
So 16.00	GC – Young Boys	☐ : ☐

Inserententipp

Eine Stadt, ein Verein, eine Stadt, eine Gesundheitskasse

FCZ-BSC Young Boys

2:1



EGK

Gesund versichert

Nichts ist wichtiger als Gesundheit!

Wenn es um Gesundheit geht, sind die KundenberaterInnen der Agentur Zürich, unter der Leitung von Christian Zurbuchen, an vorderster Front dabei. Es ist ihnen gelungen, die Marke EGK in der Region Zürich nachhaltig zu positionieren.

Basis für den Erfolg ist eine massgeschneiderte Produktpalette, welche zentral auf der Chancengleichheit zwischen Schul- und Naturmedizin baut. Von der Kundennähe der EGK können auch KMU profitieren. Unternehmen wie Mitarbeitende kommen in den Genuss von Prämienrabatten wie auch von speziellen Dienstleistungen. In einer Zeit, in der die Nähe zum Kunden entscheidend ist, kann die EGK-Gesundheitskasse Kompetenz und Erfahrung in die Waagschale werfen. Ganz abgesehen davon, dass die EGK eben Gesundheitskasse und nicht Krankenkasse heisst!

Weitere Informationen: EGK-Gesundheitskasse, Agentur Zürich, Stampfenbachstrasse 48, 8006 Zürich, Tel. 044 368 80 00, www.egk.ch



Das kostenlose Stellenportal für FCZ-Fans

Alle Stellenangebote stammen von Firmen, die mit dem FCZ verbunden sind - genauso wie Sie.

www.fansozialarbeit-fcz.ch/stellenboerse



Bei Bedarf unterstützt Sie die Fansozialarbeit FCZ bei der Bewerbung.

Alle Angaben werden 100% vertraulich behandelt.

Fansozialarbeit FCZ - Luisenstrasse 29 - 8005 Zürich
Tel.: 077 446 27 82 E-Mail: info@fansozialarbeit-fcz.ch





Volltreffer.

Kochen ist unsere Leidenschaft. Damit punkten wir.
Wir kümmern uns um Ihren Anlass, kreieren das
passende Catering und schaffen ein Ambiente für ein
unvergessliches Erlebnis.

www.troi-food.ch

Troi Food Services, Anwandstrasse 82, 8004 Zürich, +41 (0)78 666 44 73



5 Fragen an ... Berat Djimsiti

1. YB belegt derzeit Platz 5. Was für Gedanken hast du zum heutigen Spiel gegen die Berner?

YB wird sicher ein schwerer Gegner sein. Wir sahen es bereits, als wir in Bern spielten und 4:1 verloren haben. Sie haben eine gute Mannschaft mit erfahrenen Einzelspielern. Wenn wir uns aber ansehen, wie wir in der ersten Halbzeit bei unserem letzten Heimspiel gegen St.Gallen spielten, haben wir sicher eine Chance. St.Gallen ist auf Platz 1 (Stand: 28. September 2012), so gesehen haben wir gegen jede Mannschaft eine Chance. Wir müssen uns vor den Gegnern, die in der Tabelle vor uns stehen, nicht verstecken. Wir haben die Chancen, ihnen zu zeigen, dass auch wir guten und soliden Fussball spielen. Wir wissen, dass unsere Mannschaft Qualität hat.

2. Das Punktekonto ist noch nicht zufriedenstellend, allerdings fehlt gelegentlich auch das Wettkampfglück noch etwas. Kommt das noch? Was wünschst du dir für den FCZ in dieser Saison?

Wenn wir so weiter machen, kommt das Glück auf jeden Fall. Wir hatten am Anfang der Saison etwas Mühe mit den vielen Veränderungen. Viele neue Spieler sind zum FCZ gekommen, die Mannschaft ist noch frisch und wir haben einen neuen Trainer. Es fand ein Umbau statt. Doch die Zeit hat

gezeigt, dass wir es schaffen können. Wir müssen nur auch noch das Glück haben und nicht mehr so viele Geschenke machen. Meiner Meinung nach sind wir nicht in der Position, um uns Ziele für die laufende Saison zu machen. Wir müssen von Spiel zu Spiel schauen und uns auf unsere momentane Leistung konzentrieren.

3. Was war der grösste Erfolg in deiner Fussballkarriere und welche Ziele hast du dir persönlich gesteckt?

Für mich persönlich ist mein grösster Erfolg der Aufstieg ins Kader des FCZ. Vorher, in den U-Mannschaften, hatte ich keinen herausragenden Erfolg, also ist das bis jetzt das prägendste Ereignis in meiner Karriere. Für die Zukunft habe ich noch keine konkreten Ziele. Ich lebe im Jetzt und konzentriere mich nicht zu sehr auf die Zukunft. Es wäre sicher ein Ziel, einmal im UEFA Cup oder in der Champions League zu spielen. Doch zurzeit konzentriere ich mich auf meine Leistung für den FCZ.

4. Du warst zuerst bei Zürich-Affoltern und kamst dann in die U15 des FCZ. Denkst du, dass du davon profitieren konntest und eventuell anderen Spielern, die durch Transfers zum FCZ kamen, gegenüber einen Vorteil hast, weil du bereits in der Academy dabei warst?

Ich konnte auf jeden Fall von der Academy profitieren. In Affoltern habe ich nicht dieselben Sachen gelernt, wie ich sie später beim FCZ sah. Die Techniken und Trainings sind anders gestaltet. Die Dinge, die ich in der Academy sah, habe ich in keinem Fussballklub zuvor so gesehen. Dadurch, dass ich bereits im Nachwuchs beim FCZ war, kenne ich die Leute hier auch besser, wie zum Beispiel den Staff oder die Trainer. Das könnte ein Vorteil sein. Spieler, die durch Transfers in die 1. Mannschaft des FCZ kamen und ihre Ausbildung in einem anderen Verein absolviert haben, hatten aber kaum eine schlechtere Ausbildung bei ihren Juniorenabteilungen.

5. Als Spieler des FCZ erhält man mehr Aufmerksamkeit. Wirst du manchmal wiedererkannt? Verhältst du dich in der Öffentlichkeit deshalb anders?

Nun, man sollte sich immer vorbildlich verhalten. Ich werde zwar nur sehr selten auf der Strasse wiedererkannt und meistens als normaler Mensch wahrgenommen. Aber es stimmt schon, als Spieler der 1. Mannschaft hat man mehr Aufmerksamkeit. Ich habe mich aber schon immer auf mein Verhalten geachtet und werde dies weiterhin genauso tun. (jw)

Das ist Berat Djimsiti



Geburtsdatum: 19.02.1993
Nationalität: Schweiz
Geburtsort: Zürich
Zivilstand: ledig
Frühere Vereine: Zürich-Affoltern
Grösster Erfolg: Aufstieg ins Kader des FCZ







Unser Kader auf einen Blick

Wenden Sie sich an die Marketing-Abteilung des FC Zürich unter der Telefonnummer 043 521 12 12 und sichern Sie sich Ihren Spieler für die Saison 2012/2013.



Rolf Fringer
Trainer
beim FCZ seit 2012
26.01.1957, CH



Fredy Bickel
Sportchef
beim FCZ seit 2003
19.05.1965, CH



Harald Gämperle
Co-Trainer
beim FCZ seit 2010
11.05.1968, CH



**Dübendorfstr. 16
8117 Fällanden**

Elektro- und Telefoninstallationen, Service



Sichern Sie sich einen Spieler für eine Saison –
Andreas Wicki wird Sie gerne beraten unter
043 521 12 12



Erich Hänzi
Co-Trainer
beim FCZ seit 2008
27.04.1965, CH



Stefan Knutti
Goalie-Trainer
beim FCZ seit 2012
26.10.1965, CH



Dominik Baumgartner
Konditionstrainer
beim FCZ seit 2008
29.04.1975, CH



Sichern Sie sich einen Spieler für eine Saison –
Ralph Stadtmann wird Sie gerne beraten unter
043 521 12 12

FITNESS PARK
MIGROS



Hermann Burgermeister
Materialchef
beim FCZ seit 1975
04.10.1947, CH



Stefan Rausch
Leiter medizinische
Abteilung
beim FCZ seit 2009
25.08.1983, GER



Dr. med. Stefan Sannwald
Mannschaftsarzt
beim FCZ seit 2012
15.03.1970, CH

lista office **LO**

medBASE

medBASE



Prof. Dr. med. José Romero
Team-Chirurg
beim FCZ seit 1996
07.12.1958, CH



Zivorad Filic
Physiotherapeut
beim FCZ seit 2003
05.07.1962, SRB



Raphael Fässler
Physiotherapeut
beim FCZ seit 2012
29.01.1985, CH

hirslanden

medBASE

medBASE

Unser Kader auf einen Blick

Wenden Sie sich an die Marketing-Abteilung des FC Zürich unter der Telefonnummer 043 521 12 12 und sichern Sie sich Ihren Spieler für die Saison 2012/2013.



René Senn

Busschauffeur/Logistik
beim FCZ seit 1999
09.05.1966, CH



Nr. 1

David Da Costa

Goalie
beim FCZ seit 2012
19.04.1986, CH/POR
187 cm, 79 kg



Nr. 2

Jorge Teixeira

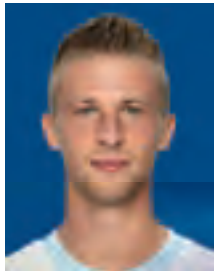
Verteidiger
beim FCZ seit 2010
27.08.1986, POR
188 cm, 86 kg



Nr. 3

Loris Benito

Verteidiger
beim FCZ seit 2012
07.01.1992,
CH/ESP
184 cm, 80 kg



Nr. 4

Raphael Koch

Verteidiger
beim FCZ seit 2009
20.01.1990, CH
185 cm, 75 kg



Nr. 5

Berat Djimsiti

Verteidiger
beim FCZ seit 2012
19.02.1993, CH
190 cm, 83 kg

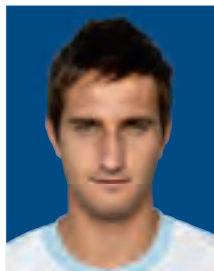


Nr. 6

Stefan Glarner

Verteidiger/Mittelfeld
beim FCZ seit 2012
21.11.1987, CH
176 cm, 74 kg

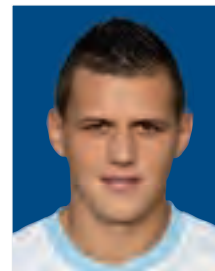
Sichern Sie sich einen Spieler für eine Saison –
Ralph Stadtmann wird Sie gerne beraten unter
043 521 12 12



Nr. 7

Mario Gavranovic

Stürmer
beim FCZ seit 2012
24.11.1989, CH/CRO
175 cm, 74 kg



Nr. 8

**Stjepan
Kukuruzovic**

Mittelfeld
beim FCZ seit 2010
07.06.1989, CRO
180 cm, 76 kg



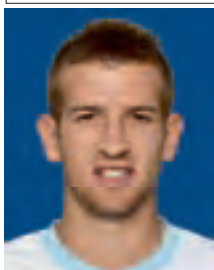
Nr. 9

Amine Chermiti

Stürmer
beim FCZ seit 2010
26.12.1987, TUN
177 cm, 72 kg



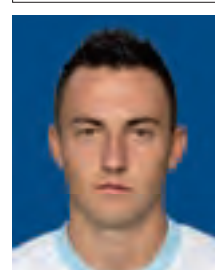
Allmendstrasse 8
8142 Uitikon
info@zagro.ch



Nr. 10

**Pedro
Henrique Konzen**

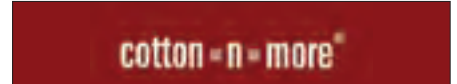
Stürmer/Mittelfeld
beim FCZ seit 2012
16.06.1990, BRA
179 cm, 72 kg



Nr. 11

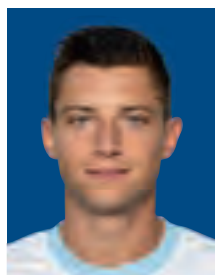
Josip Drmic

Stürmer
beim FCZ seit 2001
08.08.1992, CH/CRO
182 cm, 70 kg

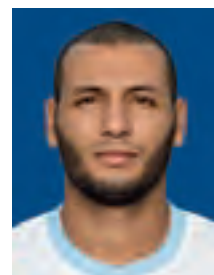




Nr. 15
Oliver Buff
Mittelfeld
beim FCZ seit 2005
03.08.1992, CH
176 cm, 68 kg



Nr. 16
Philippe Koch
Verteidiger
beim FCZ seit 2007
08.02.1991, CH
180 cm, 76 kg

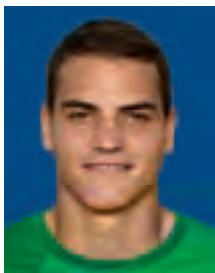


Nr. 17
Yassine Chikhaoui
Mittelfeld
beim FCZ seit 2007
22.09.1986, TUN
189 cm, 80 kg

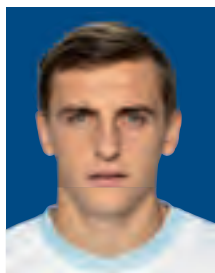
meier-ehrensperger
spezialisierte bauunternehmung

collardi®
Vermittelt technische Fachkräfte.

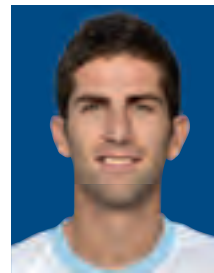
Sichern Sie sich einen Spieler für eine Saison –
Ralph Stadtmann wird Sie gerne beraten unter
043 521 12 12



Nr. 18
Yanick Brecher
Goalie
beim FCZ seit 2006
25.05.1993, CH
194 cm, 78 kg



Nr. 20
Burim Kukeli
Mittelfeld
beim FCZ seit 2012
16.01.1984, KOS
180 cm, 72 kg



Nr. 22
Asmir Kajevic
Mittelfeld
beim FCZ seit 2012
15.02.1990, MN
187 cm, 73 kg

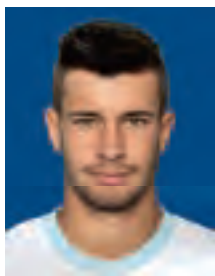
bellini®
Vermittelt Baufachkräfte.

TRAMONDI®
WWW.TRAMONDI.COM

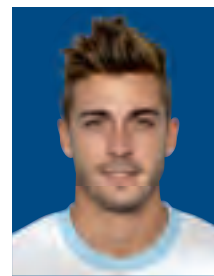
Sichern Sie sich einen Spieler für eine Saison –
Andreas Wicki wird Sie gerne beraten unter
043 521 12 12



Nr. 25
Joe Tex Frimpong
Stürmer
beim FCZ seit 2012
17.04.1982, GHA
178 cm, 80 kg



Nr. 26
André Gonçalves Caetano
Verteidiger
beim FCZ seit 2012
23.01.1992, CH/POR
179 cm, 74 kg



Nr. 27
Marco Schönbächler
Stürmer
beim FCZ seit 2003
11.01.1990, CH
171 cm, 67 kg

Sichern Sie sich einen Spieler für eine Saison –
Andreas Wicki wird Sie gerne beraten unter
043 521 12 12

kollas®
Vermittelt Bau- und Technikspezialisten.

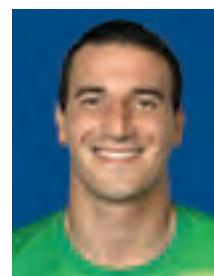
ZAGRO AG Allmendstrasse 8
Elevator Components 8142 Uitikon
info@zagro.ch



Nr. 28
Mathieu Beda
Verteidiger
beim FCZ seit 2011
28.07.1981, FRA
188 cm, 82 kg



Nr. 29
Davide Chiumiento
Mittelfeld
beim FCZ seit 2012
22.11.1984, CH/ITA
173 cm, 71 kg



Nr. 32
Andrea Guatelli
Goalie
beim FCZ seit 2007
05.05.1984, ITA
197 cm, 96 kg

DECIMO IMMOBILIEN AG

HAUSHERR
Kranservice

Ihr Metallbauer
8143 Stallikon / 8002 Zürich
www.joos-metallbau.ch
JOOS
METALL+STAHLBAU AG



AUCH ONLINE
www.ochsnersport.ch

WIR GEBEN FCZ-FANS WAS ZUM ANZIEHEN.

Angebot gültig solange Vorrat.

109.90




Art. 6 406 844

**Nike Replica Trikot
FC Zürich Home**
Saison 2012/2013
Größen: S-XL
Auch in Kindergrößen
erhältlich

109.90




Art. 6 406 845

**Nike Replica Trikot
FC Zürich Away**
Saison 2012/2013
Größen: S-XL



**OCHSNER
SPORT**

Starke Marken. Starke Preise.

Zwölf-Sonderheft «Fankultur»

Am 9. Oktober erscheint das 120 Seiten dicke Sonderheft «Fankultur», das gleichzeitig die Begleitpublikation der Sonderausstellung «Fankultur – Szenen aus dem Stadion» im FCZ-Museum ist.

In den letzten Jahren wurde viel über die Fans berichtet – selten objektiv, selten vielseitig und selten tiefer gehend. Dem soll das Sonderheft «Fankultur» entgegenwirken, indem es für Interessierte wie auch für Fans selber eine breite Palette an Themen behandelt. Das Ziel des Heftes wie auch der Ausstellung ist es, den Dialog zum Thema zwischen den verschiedenen Interessensgruppierungen zu schärfen, indem Zusammenhänge erläutert und Standpunkte beleuchtet werden, was Verständnis schaffen soll und die teilweise mit (zu) harten Bandagen geführte Diskussion neu beleben soll.

Im Zentrum steht dabei die Fankurve, zu Wort kommen aber auch jene Akteure, die sonst in der Öffentlichkeit kaum eine Stimme haben. So bietet das Heft eine ausgewogene und tiefgehende Lektüre, liefert Wissenswertes zur Historie, wagt Blicke über die Grenzen und präsentiert unzählige unveröffentlichte Fotos aus fünf Jahrzehnten Fankultur in der Schweiz.

Das Heft erscheint in limitierter Auflage, weshalb sich eine Vorbestellung für Interessierte auf jeden Fall lohnt. Für 9,50 Franken (plus Porto) gibt's das Werk direkt bei ZWÖLF (www.zwoelf.ch/fankultur), gegen Mitte Oktober dann auch an ausgewählten Verkaufsstellen.

Lanciert wird das Heft offiziell an der öffentlichen Vernissage der Ausstellung im FCZ-Museum, am Dienstag, 9. Oktober 2012, um 18.00 Uhr. (sp)



Platin-partner	MIGROS	TagesAnzeiger
Gold-partner		
Silber-partner		
Bronze-partner		
Partner	ansichtsache ag	
		
		

SF-Filter: Champions League der Filterbranche!

Als Europas Filterspezialist Nr. 1 führen wir sämtliche Marken und Systeme für den gesamten Mobil- und Industriebereich. Kompetente Beratung durch das SF-Team. Verkauf via Fachhandel.



SF-FILTER

SF-Filter AG

Kasernenstr. 6, 8184 Bachenbülach

Tel. 044 864 10 60, Fax 044 864 14 56

info@sf-filter.ch, sf-filter.com



heller > lauffer

ACHERMANN

«Wir spielen in der Champions-League»

Sanierung von Schadstoffbelastungen (Asbest, PCB, PAK), Brand-, Wasser-, Schimmelpilz-, Feuchtigkeits- und Geruchsschäden. Bauheizung und Bautrocknung, Bautenschutz, Industrieleistungen und praktische Fachkurse in Achermann-Qualität.

Achermann Unternehmungen Dübendorf | Kloten | Balgach | Basel | Genf | Hergiswil | Kleindöttingen | Locarno | Yverdon
T 058 450 90 00 | www.achermannag.ch

Bei uns geht keiner rein ...



Wir sind die Experten im Bereich Licht-, Sonnen- und Wetterschutz am Gebäude. Den Wunsch nach Sicherheit erfüllen wir mit speziellen Produkten.

Persönliche Beratung, sorgfältige Planung sowie tadellose Montage und engagierter Service sind bei Renova Roll garantiert.

RENOVA  ROLL
es klappt rafft rollt



Renova Roll AG
Stationsstrasse 48d
8833 Samstagern
Tel. 044 787 30 50
www.renova-roll.ch

JOKER TEMPORÄR- + DAUERSTELLEN Unsere Erfahrung ist Ihr Gewinn

Aarau • Baden • Basel • Bern • Dietikon • Olten
Rapperswil • Thun • Wohlen • Zug • Zürich

Wir bieten Ihnen täglich aktuelle Stellen
in allen Bereichen.

WWW.JOKERPERSONAL.CH

Das Joker-Team freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.



M-CORNER

Hopp
FCZ!

M

MIGROS
Ein **M** besser.

«Ich bin immer für den FCZ da»

Am Donnerstag, 4. Oktober 2012, wurde Hermann Burgermeister 65 Jahre alt. Seit 37 Jahren ist er nun bereits für den FC Zürich tätig. Zeit, dass seine zahlreichen Verdienste und das grosse Engagement für den FCZ gewürdigt werden. Nun ist es so weit: Das Buch über ihn ist auf dem Markt.

Hermi, nicht viele Leute können von sich behaupten, dass ein Buch über sie existiert.

Ich bin wohl der einzige Masseur bzw. jetzt Materialwart in der Schweiz, der ein eigenes Buch hat. Das ist eine grosse Ehre für mich und ich hätte nie erwartet, dass der FCZ und sein Präsident dies für mich machen. Eigentlich wollte ich nie ein Buch über mich, aber der Präsident hat mich überzeugt. Es ist auch eine Anerkennung und Würdigung meiner Arbeit, darum habe ich dann gerne mitgemacht.

Erzähl mal, wie bist du damals überhaupt zum FCZ gekommen?

Das ist eine spezielle Geschichte. Ich arbeitete eigentlich als Chauffeur in einem anderen Unternehmen. In Kontakt mit dem FCZ kam ich über Timo Konietzka. Er war wie ich Teil eines Plauschteams, das einmal in der Woche zusammen Fussball spielte. Plötzlich kam Timo als damaliger FCZ-Trainer auf mich zu und fragte mich, ob ich für drei Wochen bei ihm als Masseur aushelfen könne. Ich hatte bereits die Ausbildung als Masseur und sagte so gerne zu. Nach drei Wochen wollte ich mich dann nach der Arbeit bei allen verabschieden, ehe sich Captain Köbi Kuhn beim Präsidenten Edi Nägeli meldete und ihm mitteilte, dass die Mannschaft wünscht, dass ich auch in Zukunft Masseur bleibe. Nägeli war einverstanden und ich natürlich auch. Mit meinem damaligen Job ging das aber nicht mehr, so trat ich eine Stelle bei Adidas an und war dann jeweils gegen 15.00 Uhr im Letzigrund beim FCZ. 1978 wollte Chik Tschaikowski einen Profi-Masseur, so wurde ich zu 100 Prozent beim FCZ angestellt.

Was hattest du für einen Bezug zum Fussball vor deiner Tätigkeit beim FCZ?

Ich war schon immer mit dem Fussball verbunden. Selber habe ich beim FC Romanshorn gespielt und war auch als Schiedsrichter unterwegs. Ich bin auch oft nach Zürich gekommen, um die Spiele des

Hermann Burgermeister / Michael Lütscher **Meister! Burgermeister!** *Aus einem Leben für den FCZ*



- 136 Seiten
- 75 farbige und schwarz-weiße Abbildungen
- Format 16 x 21 cm
- broschiert
- ISBN 978-3-033-03565-2
- CHF 35.00

FCZ zu schauen. Zwar bin ich im Thurgau geboren, aber seit ich nach Zürich gezogen bin, bin ich nun ein Stadtmensch und Zürcher geworden.

Alle kennen dich, alle mögen dich. Warum bist du so beliebt?

Ich denke, dies ist so aufgrund meiner Art, mit Menschen umzugehen. Ich wollte nie im Mittelpunkt stehen und habe ein gutes Verhältnis zu den Fans, vor allem zu denjenigen in der Südkurve. Ich bin nicht überheblich und mache meine Arbeit seit 37 Jahren von morgens bis abends oder gar nachts. Ich war immer für den FCZ da, auch in schlechten Zeiten. Wenn alles gut läuft, ist es einfach, sich zu zeigen, aber genau in schlechten Phasen war es auch mein Job, Unterstützung zu liefern und Spieler und Trainer aufzumuntern. Für viele Spieler war ich auch eine persönliche Bezugsperson. Natürlich bin ich dann auch stolz, wenn die Leute das sehen und würdigen. Mit vielen Spielern und Funktionären aus den letzten 37 Jahren habe ich heute noch Kontakt.

Ein FCZ ohne Hermi ist für viele gar nicht vorstellbar.

Jeder Mensch ist ersetzbar und es wird auch einen FCZ ohne mich geben, einfach auf eine andere Art. Mein Nachfolger wird dann wohl nicht 24 Stunden für den FC Zürich erreichbar sein. So lange die Freu-

de vorhanden ist und ich gesund bin, werde ich den Job gerne noch einige Jahre machen. Ich bin mit grossem Herzblut dabei und erledige die Arbeit sehr gerne, auch wenn der Aufwand sehr gross ist. Das macht mir aber nichts aus, ich bin immer für den FCZ da. (pli)



Der Cup-Final Zürich – Basel, am 18. Mai 1970

Erlebnisse von Koni Kyburz, FCZ-Verteidiger von 1966 bis 1972

Wir hatten eine starke Mannschaft in der Saison 1969/1970. Doch es lief nicht wunschgemäss. Den Schweizer-Meister-Titel mussten wir schon bald einmal abschreiben. Doch nun gab es eine neue Chance, den Cup-Final in Bern gegen den FC Basel.

Beim FCZ war es Tradition: ein Trainingslager in Sigriswil vor dem Final. Bereits sechsmal hatte das zum Cup-Sieg geführt.

Schon bald war ein guter Geist zu spüren. Der Glaube an den Sieg wurde mit jedem Tag grösser. In dieser Woche habe ich immer wieder mit unserem Torhüter Karl Grob gesprochen. Karl Grob war im Torraum unglaublich stark – ja oft miraculös. Das Herauslaufen auf Flanken war jedoch zu wenig gut. Ich sagte ihm immer wieder dasselbe:

«Wenn du rauskommst auf Flanken, dann müssen 2 bis 3 Spieler am Boden liegen, egal ob Freund oder Gegner!»

Das wurde in der ganzen Woche ausgiebig trainiert. Flanken und 2 Spieler attackierten unseren Torhüter.

Die Spannung stieg – wir waren mental gut auf das Spiel eingestellt. Dann endlich die letzten Vorbereitungen. Das Einlaufen ohne Ball mit viel Gymnastik leitete Kapitän Fritz Künzli. Auf der anderen Platzhälfte die Basler. Lässig jonglierten sie mit dem Ball und nahmen es sehr locker.

Wir spähten mit eher grimmigen Gesichtern zwischen den Spurts zu den Baslern. Dann waren wir so richtig heiss für das Spiel. 54'000 Fans tobten und warteten sehnsüchtig auf den Anpfiff.

Dann der Anstoss der Basler – Hauser zu Balmer, Balmer zurück zu Odermatt und der Kapitän steil auf Flügel Wenger, Flanke vors Tor, Hauser mit mir im Luftduell.

Karl Grob kommt angebraust, mit beiden Fäusten voraus gegen meine Stirn. Ich sehe nur noch Sterne.

Benommen lag ich auf dem Rücken. Als ich die Augen öffnete, sah ich die Stehrampe mit johlenden Zuschauern. Ich verstand die Welt nicht mehr. Doch es dauerte nur einige



Hauser, Kyburz, Leimgruber, Grob

Sekunden. Dann das Gesicht von Karl Grob über mir, der mich anschrie:

«He Koni, stahn uf, de Match geht wiiter!»

Nicht zur Seitenlinie raus und sich pflegen lassen – Blut abwischen von Hand und auf die Zähne beissen. Etwas später hatte dann auch Helmut Hauser eine Schramme am Kopf. Es war ein intensives Spiel. Nach 90 Minuten stand es 1:1...

In der Verlängerung waren wir die klar bessere Mannschaft – und schlugen den Favoriten Basel 4:1!

Die Freude auf Zürcher Seite war riesig. Nun musste noch rasch einiges organisiert werden. Am Hauptbahnhof Zürich wurde Fritz Künzli mit dem Pokal durch die Menge

getragen. Draussen warteten einige Oldtimer auf uns und unsere Frauen. Der Triumphezug zur Urania. Dort wurde gefeiert, und dann ging es erst richtig los...



Alex Corti, Fritz Künzli, Koni Kyburz, vorne meine Frau Beatrice, rechts Rosario Martinelli (verdeckt) und seine Freundin

Ein eindrücklicher, herrlicher Pfingstmontag mit dem besseren Ende für uns war Geschichte.

Die Realität hatte mich rasch wieder eingeholt. Als Druckereileiter musste ich am Dienstag früh wieder topfit an den Maschinen sein.



Koni Kyburz
28. September 2012



hinten, von links: Georg Volkert, René Quentin, Walter Bolli, Fritz Künzli, Rosario Martinelli, René Hasler, Xaver Stierli, Othmar Iten, Trainer Georg Gavlicek, Begleiter Mammeli, Koni Kyburz, Christian Winiger; vorne, von links: Shelko Matus, Rolf Bamert, Hans Zollinger, Hubert Münch, Karl Grob, Werner Leimgruber, Alex Corti, Köbi Kuhn



**Haupt-
sponsor**

a³po
gibt Energie.

Ausrüster



**Co-
Sponsor**



**Gold-
partner**

SportAgencyOne
since 2003

**Sponsoren-
pool**



Ihr Partner für Immobilienfragen



www.berniimmo.ch

confidas
TREUHAND AG

recon

DECIMO IMMOBILIEN AG

Baustein

streuliAG
garagenbetrieb wädenswil



... für gute Wäsche!
NIRAMA
BESCHRIFTUNG • TEXTILWERBUNG

SportAgencyOne
since 2003

lista office **LO**

THERMALBAD & SPA
ZÜRICH

festival La perLa.

PRÄSENTIERT

AIDA

VON GIUSEPPE VERDI

9. – 18. AUGUST 2013 | SEEBÜHNE PFÄFFIKERSEE

Pfäffikon-Zürich | Infos und Tickets: www.festival-la-perla.ch | Das Open-Air-Highlight mit über 200 Mitwirkenden, nur 20 Minuten von Zürich entfernt.



Jetzt die
besten Plätze
sichern!

Tickets ab CHF 89.00 unter www.festival-la-perla.ch und bei allen Ticketcorner-Verkaufsstellen. Alle Preise inkl. Vorverkaufs- und Systemgebühren sowie ZVV-Bahn- und Busticket. Für VIP-Packages und Firmenkundenangebote kontaktieren Sie uns bitte unter tickets@festival-la-perla.ch

Medienpartner:

DRS 1

TagesAnzeiger

Der Sonntag



Clear Channel

Transportpartner:

STEIG EIN. KOMM WEITER.



Tickets:

ticketcorner.ch



touring



Zürcher Oberländer



SBB CFF FFS

RailAway-Kombi



facebook.com/festivallaperla



Martin Angha debütiert bei Arsenal

Der 18-jährige Martin Angha kam bei Arsenals 6:1 im Ligacup gegen Coventry zu seinem Pflichtspieldebüt unter Trainer Arsène Wenger. Der ehemalige FCZ-LetziKids- und -Academy-Spieler, der im Februar 2010 vom FCZ zu Arsenal gewechselt hatte, spielte in der Innenverteidigung an der Seite von Djourou.

Wir gratulieren Martin zu seinem erfolgreichen Einstieg in der ersten Mannschaft von Arsenal.

Früh übt sich

Der FCZ kann sich auf neuen FCZ-Nachwuchs freuen! Als Tochter treuer FCZ-Fans wird auch Giulia Pedretti früh in die FCZ-Fankultur integriert. Giulia hat grosses Potential: Ihre Mutter Claudia gewann im Jahr 2010 den grossen FCZ-Schal-Wettbewerb und kann ihrer Tochter viel Begeisterung für den Zürcher Fussball auf den Weg geben.



Giulia Pedretti fant für den FCZ.

Erfolgreicher LetziKids-Sponsorentag

Am letzten Sonntag, 30. September 2012, haben die FCZ LetziKids in Zusammenarbeit mit Tixi im Utogrund ihren alljährlichen Sponsorentag mit MiniOlympiade durchgeführt. Verschiedene Aktionen, unter anderem auch eine Becher-Sammelaktion anlässlich des Spiels FCZ gegen GC, brachten den jüngsten FCZ'ern einen stolzen Betrag ein.

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Spendern sowie natürlich bei allen LetziKids, Funktionären und weiteren Helfern für einen gelungenen Tag im Utogrund mit einem guten Ergebnis.

In der nächsten «Eisnull»-Ausgabe werden wir den Sponsorentag der FCZ LetziKids ausführlich thematisieren.



Wolfisberg beinahe zum FCZ

52-mal hatte der Luzerner Architekt Paul Wolfisberg die Schweizer Fussballnationalmannschaft betreut. In seiner jüngst erschienenen Biografie «Der Wolf» erinnert er sich nach seinem Nati-Rücktritt an ein Treffen mit FCZ-Präsident Sven Hotz: «1992 wollte mich Herr Hotz als Trainer verpflichten. Wir trafen uns zum Essen. Ich konnte mir das Traineramt im Grunde schon vorstellen. Allerdings hatte ich mir erhofft, Hotz würde mir im Gegenzug vielleicht zu ein paar Bauaufträgen verhelfen. Er bot mir nichts dergleichen an, also lehnte ich weitere Verhandlungen ab. Das

war schon richtig so. Rückblickend bin ich mir nicht sicher, ob ich überhaupt nach Zürich gepasst hätte ...» (kb)



Drei Luzerner Erfolgstrainer: Friedel Rausch, Paul Wolfisberg, Rudi Gutendorf bei der Buch-Vernissage)

Hermi am Gusti-Cup

Seit 37 Jahren ist Hermann Burgermeister nicht nur beim FCZ engagiert, sondern knetet mit Begeisterung auch die Waden der Gusti-Cup-Kicker bei deren jährlichen Duellen zwischen der FIFA und der UEFA. Als Dank dafür wurde «Hermi» kurz vor seinem 65. Geburtstag ausgezeichnet. Ex-GC-Präsident und Gusti-Cup-Generalsekretär Fritz Peter überreichte der guten Seele vom Letzigrind einen FIFA-Wimpel.

An der 3:5-Niederlage des FIFA-Teams (Petar Aleksandrov, Claudio Sulser, Massimo Busacca, Fritz und Mischa Peter, Walter De Gregorio) war Burgermeister unschuldig... Im UEFA-Siegerteam bot FCZ-Sportchef Fredy Bickel – unter Beobachtung von FIFA-Präsident Sepp Blatter – neben den Ex-Internationalen Pascal Zuberbühler, Raimondo Ponte, Ruedi Elsener usw. eine länderspielreife Vorstellung! (kb)



Gusti-Cup-Generalsekretär Fritz Peter und Hermann Burgermeister



LetziKids-Sponsoren Saison 2012-2013

www.fcz.ch/letzikids/

Hauptsponsor ORIOR PREMIUM FOOD	Ausrüster 	Sponsor TalkEasy.ch Talk about Swiss	Co-Sponsor Akord interieur & möbel design Real CLEAN	Sponsoren-Pool
--	----------------------	---	---	---



FCZ ACADEMY



Sponsor



Ausrüster



Platinpartner



Goldpartner



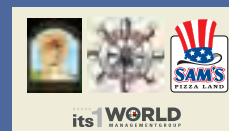
Silberpartner



www.casa-top.ch



Bronzepartner





FCZ ACADEMY



		Benno und Anita Malloth	 Die Gastronomiegruppe www.zfv.ch	Familie Greber	ETAVIS
		 043 311 11 11 Badenerstrasse 571 8048 Zürich	 ZÜRICH	 DRUCKEREI KYBURZ	Kummler+ Matter AG
		 ZÜRICH	Heinz Rähmi		BÄHLER
Hans	Ivonne	Stéphanie	Cyril	Flavio	Ziegler
 sport - entertainment - media			 www.fanliga.ch	Mauro Pedrazzoli	Die Mobiliar Versicherungen & Vorsorge Generalagentur Lachen, Roland Egli
 Supporter-Vereinigung	 Tel. 044 311 9062 Kaminfeger- und Dach-Service - 8030 Zürich	Markus und Karin Malloth	 PERFECT CABLE PRODUCTS	 ... von guten Werks! / NIRAMA PERFECT CABLE PRODUCTS	 its WORLD WORLDWIDE
		 www.lunch-check.ch	Thomas Dahinden	 Insurance Brokers	 K3T DRUCKEREI Zimmergasse 16, 8032 Zürich
Walter Bolli		Martina und Beat Bachofen	 THALWIL		Grani Stone
 es klappt rafft rollt	 garagenbetriebe waldematt	 die planen-profis!	 ZÜRICH	www.casa-top.ch	

Spielplan FCZ I. Mannschaft

1	FC Luzern–FC Zürich	So	15.07.2012	1:1
2	FC Zürich–FC Thun	So	22.07.2012	0:2
3	FC St. Gallen–FC Zürich	Sa	28.07.2012	3:1
4	FC Zürich–FC Lausanne-Sport	So	05.08.2012	4:0
5	BSC Young Boys–FC Zürich	So	12.08.2012	4:1
6	Servette FC–FC Zürich	So	19.08.2012	1:1
7	FC Zürich–FC Sion	So	26.08.2012	1:0
8	FC Basel 1893–FC Zürich	So	02.09.2012	0:0
9	FC Zürich–Grasshopper Club	Sa	22.09.2012	0:1
10	FC Zürich–FC St. Gallen	Mi	26.09.2012	0:2
11	FC Sion–FC Zürich	So	30.09.2012	2:2
12	FC Zürich–BSC Young Boys	So	07.10.2012	13:45
13	FC Lausanne-Sport–FC Zürich	So	21.10.2012	13:45
14	FC Zürich–FC Basel 1893	So	28.10.2012	16:00
15	FC Thun–FC Zürich	So	04.11.2012	13:45
16	FC Zürich–FC Luzern	Sa	17.11.2012	19:45
17	FC Zürich–Servette FC	Sa	24.11.2012	19:45
18	Grasshopper Club–FC Zürich	So	02.12.2012	16:00

Impressum

Eisnull 6 2012/2013

Herausgeber

Fussballclub Zürich
Letzigraben 89
8003 Zürich
Telefon 043 521 12 12
Fax 043 521 12 13
E-Mail: fcz@fcz.ch

Redaktionsleitung

Patrick Lienhart (pli)

Redaktion

Jessica Wedenig (jw)

Mitarbeit

Saro Pepe (sp), Koni Kyburz,
Darcy de Mestral (ddm),
Knut Bobzien (kb)

Korrektorat

Erich Schmid

Fotos

freshfocus, Stefanie Graf, zVg

Marketing

Christian Müller
Ralph Stadtmann
Andreas Wicki
Mirjam Oertig
Tel. 043 521 12 12

Druck & Gestaltung

Fairdruck AG
Sirnach TG/Dietikon ZH

Titelseite & Konzeption

HESSKISSULZERSUTTER AG
Zürich

FAIRPLAY im und rund ums Stadion

Nicht nur auf dem Rasen ist Fairplay angesagt, auch für Zuschauer und Fans gibt's laut Sicherheitsreglement der Swiss Football League Auflagen. So sind sie verpflichtet, in sämtlichen Fussballstadien die Weisungen der Polizei und der Ordnungskräfte zu respektieren. Verboten ist es, Raketen, Knallkörper, Flaschen, Dosen, Waffen, Fahnenstangen aus Holz oder Metall, Laserpointer oder ähnliche Gegenstände ins Stadion-Innere zu bringen, geschweige denn, diese aufs Spielfeld zu werfen. Heilig bleibt der Rasen so oder so – selbst grössten Fans ist es untersagt, das Grün zu betreten – auf dass die Spiele spannend, aber in jedem Fall fair ausgetragen werden können!



THE NEW
CTR360

**TAKE
CONTROL**



MY TIME
IS NOW



50 % Rabatt auf Sonntags-Spiele

raiffeisen.ch/memberplus

Als Raiffeisen-Mitglied profitieren Sie exklusiv von 50 % Rabatt auf Tickets sämtlicher Sonntags-Spiele. Entdecken Sie auch unsere weiteren attraktiven Mitglieder-Angebote für Konzerte, Events und Ausflüge ins Wallis.



Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN